

(Minister Dr. Dammeyer)

- (A) zieren und die Arbeiten der diversen Euregios zu-
standebringen können.

Deshalb ist es gut, daß wir uns im Land
Nordrhein-Westfalen frühzeitig darum kümmern
können, uns mit den unterschiedlichen Organisa-
tionen und gesellschaftlichen Kräften darüber zu
unterhalten, wie sie denn die politische Diskus-
sion über die weitere Entwicklung Europas und
die Interessen, die Nordrhein-Westfalen daran hat,
führen können und müssen. Denn es müssen
möglichst viele politisch bewußte Bürger diese
politische Debatte zu europäischen Themen in
unserem Lande führen. Deshalb ist es auch gut,
daß wir darauf Einfluß nehmen können, was in
Brüssel passiert.

Deshalb gibt es in diesem Einzelplan des Haus-
halts nur ein paar Veränderungen. Eine wichtige
Angelegenheit ist, daß wir die Chance für Exper-
ten, die wir aus Nordrhein-Westfalen nach Brüssel
schicken können, deutlich verbessert haben. An-
sonsten haben wir im wesentlichen unseren
Haushalt überrollt, was zeigt, daß wir auch unter
den Bedingungen der Einschränkung, mit denen
wir zu arbeiten haben, das Gewicht dieses Politik-
sektors ernst nehmen.

- (B) Meine Damen und Herren, ich setze darauf, daß
wir auch jenseits der Haushaltsplanberatungen in
der Sache unsere Diskussion fortsetzen. Insbe-
sondere heißt das, daß die verehrten Kolleginnen
und Kollegen von der CDU auch hier im Landtag
diesen Teil politischer Entscheidungen ernster
nehmen, als nur ihre physische Anwesenheit zu
demonstrieren.

(Beifall bei der SPD)

Vizepräsidentin Dr. Katrin Grüber: Es liegen keine
weiteren Wortmeldungen vor. Ich **schließe** die
Beratung.

Wir kommen zur **Abstimmung**. Ich lasse abstim-
men über den **Einzelplan 09** entsprechend der
Beschlussempfehlung **Drucksache 12/1609**. Wer
dem die Zustimmung erteilen möchte, bitte ich
um das Handzeichen. - Wer stimmt dagegen? -
Gibt es Enthaltungen? - Dann ist dies mit den
Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
gegen die Stimmen der CDU so **beschlossen**.

Zum Schluß beraten wir

Einzelplan 13: Landesrechnungshof

(C)

Ich verweise auf die Beschlussempfehlung Druck-
sache 12/1613. Es liegen dazu keine Wortmel-
dungen vor. Ich **schließe** die **Beratung**.

Wir kommen zur **Abstimmung**. Ich lasse abstim-
men über den **Einzelplan 13** entsprechend der
Beschlussempfehlung **Drucksache 12/1613**. Wer
dem die Zustimmung erteilen möchte, bitte ich
um das Handzeichen. - Wer stimmt dagegen? -
Wer enthält sich? - Damit ist der Einzelplan 13
mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS90/DIE
GRÜNEN gegen Teile der CDU-Fraktion bei Enthalt-
ung einiger Mitglieder der CDU-Fraktion **ange-
nommen**.

Meine Damen und Herren, wir sind am Ende der
heutigen Tagesordnung.

(Beifall)

Wir unterbrechen jetzt die Haushaltsberatungen in
zweiter Lesung und setzen sie morgen früh um
10 Uhr fort. Ich wünsche einen angenehmen
Abend. Die Sitzung ist geschlossen.

Schluß: 16.28 Uhr

(D)

*1 Vom Redner bzw. der Rednerin nicht überprüft
(§ 105 GeschO)

Dieser Vermerk gilt für alle in diesem Plenar-
protokoll so gekennzeichneten Redner und
Rednerinnen.

17. Dezember 1996/Ausgegeben: 18. Dezember 1996

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln
gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein West-
falen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (02 11) 8 84
24 39, zu beziehen.